

09.01.2015 – 13:57 Uhr

Starkes Jahr bei den schweren Nutzfahrzeugen

Bern (ots) -

Bei den schweren Nutzfahrzeugen stiegen die Neuzulassungen um fast ein Viertel (23,5 %) an und zwar von 3'357 auf 4'147 Fahrzeuge. Hauptgrund für diese starke Zunahme ist, dass 2014 im Gegensatz zum Vorjahr alle Hersteller Fahrzeuge nach der neuen Abgasnorm EURO 6 liefern konnten.

Im vergangenen Jahr wurden 28'641 neue Lieferwagen in Verkehr gesetzt. Das sind nur 205 Einheiten und damit 0,7 % weniger als 2013. Der Markt ist also praktisch stabil geblieben.

Um 1,2 % von 3'630 auf 3'674 nahm die Zahl der neu in Verkehr gesetzten Personentransportfahrzeuge zu. Bei fast drei Viertel dieser Fahrzeuge handelt es sich um Wohnmobile. Hier gab es 2014 mit 2'699 Campern (2013: 2'641) wie schon im 2013 erneut eine Zunahme.

«Unsere Jahresprognose von 30'000 Einheiten bei den leichten Nutzfahrzeugen haben wir nicht ganz erreicht», kommentiert auto-schweiz Chef Andreas Burgener. «Bei den schweren Nutzfahrzeugen hingegen wurden die Ende 2013 für das folgende Jahr prognostizierten 4'000 Einheiten deutlich überschritten. Allerdings bewegt sich der Markt bei den Lastwagen seit Jahren immer im Bereich zwischen drei- und fünftausend Fahrzeugen - von Jahr zu Jahr oft sprunghaft. Dieser Markt reagiert einerseits rasch auf das wirtschaftliche Umfeld, hängt aber auch stark von Lieferfristen der Hersteller und der Aufbauer ab».

Zusammen mit den 301'942 Personenwagen wurden im vergangenen Jahr in der Schweiz insgesamt 338'404 neue Motorwagen (Fahrzeugarten 1 bis 38) in Verkehr gesetzt.

Die detaillierten Zahlen nach Marken stehen unter www.auto-schweiz.ch zur Verfügung.

Kontakt:

Andreas Burgener, Direktor
T 031 306 65 65
a.burgener@auto-schweiz.ch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100003597/100766929> abgerufen werden.